

# Mas den Ribes

Mas d'en Ribes, Cascades du Mas d'en Ribes

<b>Info: La qualità di questa descrizione non è stata ancora controllata o è stata valutata negativa.</b> Se si conosce questo canyon, si prega di controllare questa descrizione e di inviare una segnalazione con una valutazione per questa descrizione utilizzando Segnalazioni +Nuova segnalazione. Se notate un errore, fatecelo sapere o unitevi alla comunità per correggere voi stessi questa descrizione.		
<b>Creare:</b> 2023-11-20 21:19:01	<b>Aggiornamento:</b> 2025-09-17 20:47:56	<b>Stampa:</b> 2026-04-21 05:04:41
<b>Paese:</b> France <b>Regione:</b> Occitanie <b>Sottoregione:</b> Pyrénées-Orientales <b>Città:</b> Céret		
<b>Difficoltà:</b> non così difficile	<b>Grado:</b> v3 a2 II	<b>Tempo totale:</b> 2h
<b>Tempo avvicinamento:</b> 45min	<b>Tempo giaro:</b> 1h	<b>Tempo ritorno:</b> 15min
<b>Altitudine di entrata:</b> 500m	<b>Altitudine di uscita:</b> 350m	<b>Altitudine delta:</b> 150m
<b>Lunghezza del canyon:</b> 300m	<b>Rapel più alto:</b> 20m	<b>Quantità rapelli:</b>
<b>Transporto:</b>	<b>Tipo di roccia:</b>	<b>Area di ingresso:</b> km <sup>2</sup>
<b>Stagione:</b>	<b>Orientamento:</b>	<b>Tempo migliore:</b>
<b>Valutazione:</b> ★ 1.5 (1)	<b>Info:</b> ★ 0 ()	<b>Belay:</b> ★ 0 ()
<b>Specialità:</b>		
<b>Attrezzatura:</b>		
<b>Sintesi:</b> Ein schöner kleiner, wild geformter Abstieg, bei dem sich die Wasserfälle ohne Unterbrechung aneinanderreihen.		
<b>Idrologia:</b> Die Schlucht ist im Frühjahr und nach starken Regenfällen in sehr gutem Zustand, sonst fließt nur wenig Wasser. Die Becken sind nicht stagnierend, aber sehr dunkel, die Durchflussmenge ist kaum geringer als die der Baoussous-Wasserfälle flussabwärts. Genauere Einschätzung der Durchflussmenge von der Steinbrücke am Beginn des Zustiegsweges aus.		
<b>Accesso:</b>		
<b>Avvicinamento:</b> Auf Höhe der Brücke sieht man eine blaue Markierung, der man bis zum Beginn der Schlucht folgen muss. Man muss sofort rechts in einen felsigen und trockenen Nebenfluss einbiegen. Nach einigen Metern im Nebenfluss nimmt man einen steilen Pfad, der bereits von Jägern auf der linken Seite angelegt wurde. Auf halber Höhe sollte man nicht den ersten, mit einem Pfeil nach rechts markierten Zugang nehmen, da dieser zu einem Jagdstand führt, der nirgendwohin führt. Man folgt dem steilen Pfad bis zu einer gut markierten Kreuzung, wo man erneut den zweiten Zugang auf der rechten Seite meiden sollte, da es sich um den Jagdstand Nr. 2 handelt. Biegen Sie sofort links ab und gehen Sie oben entlang der Schlucht. Der Weg kreuzt weitere kleine, trockene, mit Vegetation bewachsene Nebenflüsse, dann finden Sie einen Pfad, über den Sie zum Flusslauf am Anfang der Schlucht hinuntersteigen können.		

**Giro:**

Ein schöner kleiner, wild geformter Abstieg, bei dem sich die Wasserfälle ohne Unterbrechung aneinanderreihen. Man beginnt mit einem abseilbaren Handlauf von einem Baum in der Achse, um zum ersten Standplatz zu gelangen, der in die Schlucht hinabführt.

Es folgt eine sehr offene Rutsche und ein zweiter abseilbarer Handlauf, bevor man den höchsten Wasserfall der Schlucht hinabsteigt, der entweder direkt oder über eine Umleitung überwunden werden kann.

Eine schöne 90-Grad-Kurve wird rutschend passiert, bevor man zu einer natürlichen Abseilstelle gelangt, die schnell zu dem schönen Dromedar-Wasserfall führt, der in ein Becken stürzt, das größer ist als die stromaufwärts gelegenen.

Wir beenden die Tour mit einer wenige Meter langen Rutsche und einer letzten kleinen vertikalen Abseilstelle, die in ein großes Becken mit sehr geringem Tiefgang mündet.

Rn°1: ANMC C10 RD

T4 "monopoint RG"

Rn°2: MC (bloc) C22 RD + monopoint RD intermédiaire qui sert de déviation + Passage désescaladable en toboggan.

Rn°3: C14 ANRD

Rn°4: C11 RG

T6 monopoint RG, Passage désescaladable en toboggan.

Rn°5: C8 RD

- Achtung, man könnte meinen, dass die Becken tief sind, aber sie sind sehr flach.

- Versuchen Sie nicht, in das letzte Becken zu springen, Vorsicht!

Es gibt jedoch einige sehr kleine Sprünge mit Dämpfung, die Sie ausprobieren können.

**Ritorno:**

Nach dem letzten Wasserfall folgt man einfach dem linken Ufer, überquert den Fluss und kehrt wieder zurück, um zur Steinbrücke zu gelangen.

**Coordinate:**

Inizio del canyon [42.4647 2.7556](#)

Fine del canyon [42.4682 2.7563](#)

Parcheggio Entrata e uscita [42.4721 2.7535](#)

**Rapporti:**

2026-02-25 | System User | |📖|📍|🌊 Normale | 🍀 Completato

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Mas d'en Ribes Bien suivre les points bleus pour l'approche , c'est mignon , dommage que ça glisse autant et que l'eau soit sombre . (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/24090/observations.html>)

2025-12-23 | System User | |📖|📍|🌊 Alto | 🍀 Non fatto

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Mas d'en Ribes Débit précis visible depuis le pont sur la route du balcon de Céret. Vu : Gros débit bien gérable, très bonnes conditions.. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/24090/observations.html>)

2023-03-09 | System User | ⭐👉 |📖|📍| |

Daten importiert von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/24090/Mas-d-en-Ribes.html>